

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 1 (1923)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Verschiedenes

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

marschiert, und welche Ueberraschung wartete uns dort. — Freund Vito spielte das Empfangskomitee und noch ein anderes — bärtiges Gesicht, mit treuen, unschuldigen Augen hiess uns willkommen. Ach Walter! Du alter...

Wir gaben ihm dann doch noch die Genugtuung, dass er ein Lied anstimmen durfte, das erste und einzige auf der ganzen Reise, trotz allem Zuspruch und Bitten. So endete unser schöner Berg-Sonntag. Aufs neue haben wir treue Kameradschaft und Freundschaft gefunden und gepflegt in unserm kleine Kreise, zu Nutzen und Frommen der Sektion Bern S. A. C.

F. Kündig.

## Mitgliederliste

Adressänderungen sind unverzüglich dem Sektionskassier, Herrn Hans Jäcklin, Sulgeneckstrasse 22, Bern, anzuzeigen.

### Neueintritte seit 1. August 1923.

Danz Alfred Emil, dipl. Elektroingenieur, Spitalgasse 27, Bern.  
Howald Paul, Sekundarlehrer, Muristalden 34, Bern.  
Kingston Francis F., Britische Gesandtschaft, Bern.  
Kruseman Gideon Ernst, Student, Keizersgracht 643, Amsterdam.  
Maybach Otto, Notar, Helvetiastrasse 21, Bern.  
Niethammer Ernst, Verwalter K. G. B., Eigerplatz 12, Bern.  
Schwarz Fritz, Beamter der S. B. B., Gotthardweg 9, Bern.  
Suringar Emil W., stud. tech., Delft (Holland).

### Todesfall.

Prof. Dr. jur. Max Gmür, Bern (Veteran 1894).

## Verschiedenes

### «Der Uto» und «Der Pilatus».

Nachdem die beiden Sektionen Uto und Bern fast gleichzeitig, jedoch unabhängig von einander als erste ein eigenes Nachrichtenblatt herausgegeben und damit bisher sehr gute Erfahrungen gemacht haben, folgt nun auch die Sektion Pilatus mit einem monatlich in schmuckem, blauem Gewand erscheinenden Organ, das seinen beiden Vorgängern ähnlich gehalten ist. Die Redaktion des bereits 16 Seiten starken Sektionsblattes besorgt einstweilen der Vorstand, bezw. dessen Präsident und Aktuar. Die beiden ersten Nummern des «Pilatus» bringen im Anschlusse an ein gutes Vorwort einige lesenswerte, zum Teil illustrierte Artikel über die Clubwoche der Sektion Pilatus in den Tessinerbergen, das neue Pflanzenschutzgesetz im Kanton Luzern, die Mount-Everest-Expedition, nebst interessanten Tourenberichten und Mitteilungen, die, wie der reichhaltige, gediegene «Uto», schon einen erfreulichen Einblick in die erspriessliche Tätigkeit unserer rührigen Schwesternsektion bietet. Freudig begrüssen wir denn diesen neuen Zweig am S. A. C.-Baum und wünschen ihm kräftiges Gedeihen.

L.

**Mont-Blanc-Panorama.** Herr Dr. Paul Helbronner, Geodat, Laureat der französischen Akademie in Paris, hat unserer Sektion die Beilage zum zweiten Band seines Werkes „Description géométrique détaillée des Alpes françaises“, nämlich ein grosses Album prächtiger Reproduktionen von Aquarellen zum Geschenk gemacht. Diese farbenreichen Aquarelle stellen das von verschiedenen Standorten aufgenommene Mont-Blanc-Massiv dar, namentlich aber eine vollständige Rundsicht vom Gipfel des Mont-Blanc, mit einem die Namen aller Berge, Täler und Ortschaften enthaltenden Profil.

Die Mappe kann im Clublokal besichtigt werden. Man wende sich an den Bibliothekar.

**In der Gaulihütte am 16. August 1923 zurückgelassen: ein Blatt Siegfried-Atlas: Finsteraarhorngebiet, Ausgabe 1912.**

Man bittet um gefl. Abgabe an den Vorstand der Sektion Bern.

**Präsidium:** Dr. *R. La Nicca*, Marktgasse 40, Bern.

**Rettungswesen:** Vizepräsident Dr. *K. Guggisberg*, Altenbergrain 18, Bern

(Tel. Sp. 22.92).

**Kassieramt, Mitgliederkarten, Adressänderungen:** *K. Jäcklin*, Sulgenecckstr. 22, Bern.

**Sekretariat:** Dr. *A. Lang*, Gutenbergstrasse 3, Bern.

**Tourenwesen:** *P. Ulrich*, Untere Dufourstrasse 10, Bern.

**Bibliothekstunden:** Freitags von 20—21 Uhr im Clublokal («Webern»).

**Postcheckrechnung:** Sektionskasse III. 493.

## Literatur

„Der Skifahrer“. Im Verlag von Arnold Bopp & Cie. in Zürich ist soeben ein Lehrbuch für den Skisport „Der Skifahrer“, von Zarn und Barblan, in zweiter Auflage erschienen.

Das 246 Seiten starke, reich illustrierte Buch gibt Aufschluss und Anleitungen über die Vorbedingungen zum Skifahren (Ausrüstung, Skiform, Skiturnen), über Fahrtechnik (Talfahrt, Schwünge, Geländefahren, Springen) und über Training und Atmen.

Die beiden Autoren, bekannte Pioniere auf dem Gebiete des Skisportes, haben ein Lehrbuch geschaffen, das grosse Anerkennung findet und nicht nur für Anfänger bestimmt ist, sondern auch dem geübten Skifahrer eine anregende Lektüre bietet. Die Anschaffung des schweizerischen Sportwerkes kann daher den Clubmitgliedern bestens empfohlen werden. Das Buch wird an Clubmitglieder zum Preise von Fr. 5.— geliefert (Ladenpreis Fr. 8.—). Bestellkarten liegen im Clublokal auf.

Beiträge für den Textteil nimmt die Redaktion dankbar entgegen. —  
Manuskripte nur einseitig beschreiben.